

Das Tagebuch von mArtin...

06. Dezember 2023 18:10 Uhr

Langsam wird es, so denke ich, für Israel ein bissi eng. Rache scheint ja doch eine süße Sache zu sein, aber zu welchem Preis? Immer wieder, und in wirklich allen Nachrichtensendungen hört man, dass Israel plant, die Hamas auszulöschen. Dass ein Leben in Israel, dem Gazastreifen und im Westjordanland nur mehr ohne diese Terrororganisation möglich ist. Dieser Wunsch Israels ist verständlich - aber ist das wirklich umsetzbar?

Ich glaube nicht. Ich glaube eher, dass sich Israel damit einen Bärenienst erweist, sozusagen ins eigene Knie schießt. Mit diesem Handeln wird die Hamas eher stärker. Vielleicht nicht direkt vor Ort, aber im Rest der Welt. Der vielleicht vor ein, zwei Jahren noch mögliche Frieden und die Zwei-Staaten-Lösung in Israel ist damit für alle Zeiten dahin. Denn was soll nach der Zerstörung der Hamas in den palästinensischen Gebieten geschehen? Glaubt Netanjahus Regierung wirklich, dass die Menschen dort sich eine ewige Besatzung der Israelis gefallen lassen? Ohne Widerstand? Wohl eher nicht. Und inzwischen sieht der Rest der Welt einmal mehr zu, wenn Unrecht geschieht. Es ist ja immer nur eine Frage des Standpunkts, was Unrecht ist und was nicht...

(C) mArtin 2024